



## Neuromuskuläre Stimulation

Die Tatsache, dass Niederfrequenzen im Bereich von 1-35 Hz unterschiedliche Wirkungen hervorrufen, ist seit langem bekannt. Die Übertragung der Frequenzen mittels mechanischen, akustischen, elektrischen oder elektromagnetischen Wellen steht dabei zur Auswahl und ruft im Körper unspezifische Reaktionen hervor. Mit der Neuromuskulären Stimulationstherapie steht eine Möglichkeit zur Verfügung, von außen in das den Körper bestimmende Rhythmus - System einzugreifen bzw. es wieder in Takt zu bringen und somit ohne die direkte Anwendung von Strom auf der Hautoberfläche oder chemischen Medikamenten Schmerzlinderung zu erzielen und dem Körper zur Selbstheilung anzuregen. Die Neuromuskuläre Stimulationstherapie ist eine rein mechanischen Massageanwendung.

Sie gilt als eine, die Massagetechniken zusammenfassende Anwendungsmöglichkeit, die nicht nur die oberflächige sondern auch tief liegende, manuell nicht erreichbare Muskel- und Gewebsschichten erreicht.



### Das Wirkungsspektrum des NeuroStim im Überblick:

- Muskelatrophie ( Muskelschwund)
- Narbengewebe
- unspezifischen Lahmheiten
- Sehnen- und Bänderverletzungen
- Muskelverhärtungen bei Spondylose...
- Hüftgelenkdysplasie
- Dackellähme
- Bandscheibenvorfall
- unphysiolog. Gangbild (Hoppeln, Trampeln)
- Vorbereitung für Dorntherapie

Foto: bei der NeuroStim-Behandlung in Vorbereitung für eine Dorn-Therapie

### Haben Sie Fragen?

Wir sind für Sie da

### **laufstark**

Hundephysiotherapie

Allgäu

Constance Fritsche

Tel: 08349-976098

Fax: 08349-976085

[info@lauf-stark.com](mailto:info@lauf-stark.com)